

Flexible modulare Roboterzelle für Paletten- und Werkstückhandling wird erweitert

Roboterzellen erhalten mehr Zusatzprozesse

Wie der Robotikspezialist HBi seine Robotikzellen erweitert und was die Highlights der Hausmesse vom 19. bis 21. April sein werden, ver-
rät Firmenchef Harald Bader.



Bild: Kuka



Bild: Kuka

Harald Bader:
„Zusatzaufgaben nehmen bei unseren Roboterzellen in allen Bereichen zu.“

tem Werkstückhandling“, so Harald Bader stolz.

Großer Vorteil der vb-DockLock-Zelle, die in Zusammenarbeit mit Vischer & Bolli und Kuka entstanden ist: „Damit liefern wir das gesamte Paket aus Spanntechnik und Automatisierung aus einer Hand. Dabei bieten wir nicht nur das Palettenhandling, sondern können in der Roboterzelle zusätzlich Werkstücke und sogar Werkzeuge automatisiert in die Werkzeugmaschine einspannen.“ Und die modularen Zellen werden weiter optimiert, etwa will HBi das maximale Paletten-gewicht von 500 kg weiter ausbauen.

Außerdem möchte Harald Bader in die Zellen Zusatzaufgaben integrieren, wie Reinigen, Entgraten, Vermessen oder Beschriften. Zudem werde nach dem Abgreifen der Fertigteile aus der Bearbeitungsmaschine verstärkt eine Vermessung verlangt, um die Qualität

automatisiert abzusichern. Bader: „Aufgaben wie Vermessung und Rückführung der Messwerte an die CNC-Steuerung oder an CAQ-Systeme sind immer öfters Teil unserer Applikationen.“

Und auch sonst will Bader die hauseigene Produktpalette natürlich erweitern. „Wir sind an der Entwicklung einer neuen Stapelzelle, es wird eine neue Version unserer frz-Roboterzelle geben und zusätzlich möchten wir weiterhin die Bin-Picking-Anwendungen vorantreiben.“ Einblicke in seine Innovationsküche gewährt der Gosheimer Robotikspezialist bei seiner Hausmesse. Bader: „Highlight unserer Hausausstellung ist natürlich unsere flexible vb-DockLock-Roboterzelle. Zusätzlich zeigen wir unsere neue Stapelzelle für Bodenroller sowie einige Anwendungen mit kamerageführter Robotertechnik.“



HBi Robotics GmbH

www.hbi-robotics.de

Highlight bei HBi: Die vb-DockLock-Roboterzelle zum Be- und Entladen einer Bearbeitungsmaschine mit Nullpunktspannsystemen mit integriertem Werkstückhandling.

2017 war ein ereignisreiches Jahr für HBi. So ist der Spezialist für intelligente Automation rund um Werkzeugmaschinen-Beladung und flexible Zuführtechnik nicht nur in ein neues Firmengebäude umgezogen, sondern hat auch eini-
ge spannende Innovationen entwickelt: „Zum einen die iLoading-Roboterzelle zum parallelen Beladen einer Fräsmaschine, zum anderen die vb-DockLock-Roboterzelle zum Be- und Entladen einer Bearbeitungsmaschine mit Nullpunktspannsystemen mit integrier-

Hausmesse in Gosheim

Vom 19. bis 21. April lädt HBI im neuen Gebäude in der Heerwasenstraße 25 in Gosheim zur Hausmesse. [↓
www.hbi-robotics.de](http://www.hbi-robotics.de)